

Antrag

öffentlich

Datum

05.03.2019

Nummer

A0062/19

Absender

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Herr Schumann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

21.03.2019

Kurztitel

Besseres Skaten am Petriförder

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in enger Kooperation und Absprache mit den Skater*innen am Petriförder Höhe Pegelhaus / Monument der Völkerfreundschaft einen „Curb“ als Skateanlage für die lokale und regionale Skaterszene zu implementieren. Die Realisierung soll bis Frühjahr 2020 erfolgen.

Ein Curb bezeichnet eine über eine bestimmte Strecke gezogene, erhöhte Fläche mit einer rechtwinkligen Kante aus Metall oder hartem Gestein, welches genutzt werden kann, um mit dem Brett oder den Achsen auf der Kante entlang zu rutschen (siehe Konzept).

Um Überweisung in den StBV-Ausschuss wird gebeten.

Begründung:

Seit dem Aufkommen der Skateboardszene in Magdeburg hat sich der Petriförder als zentraler Treffpunkt der Szene in den warmen Monaten etabliert. Hier treffen sich nach wie vor alle Generationen von Skater*innen, um gemeinsam zu skaten, sich auszutauschen und voneinander zu lernen. Nicht nur für lokale Skater*innen, auch überregional ist der Petriförder die erste Anlaufstelle.

Die Skater*innen wünschen sich zur weiteren Aufwertung des Platzes einen Curb wie im Bild dargestellt. Für die Stadt ist dies eine einfache Möglichkeit innerstädtischen Raum weiter zu beleben und das Angebot für junge Menschen in der Stadt aufzuwerten. Die Kosten werden auf ca. 5 T€ geschätzt. Damit hätten die Skater*innen genügend Platz zum An- und Abfahren und es würde dem übrigen Verkehr (Rad- und Fußgängerverkehr) nicht im Wege stehen.

Eine detaillierte Beschreibung und Begründung ist dem Konzept in der Anlage zu entnehmen.

Olaf Meister
FraktionsvorsitzenderTom Assmann
Wirtschaftspolitischer Sprecher**Anlage:** Konzept Petri-Curb